

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 05. Juni 2020

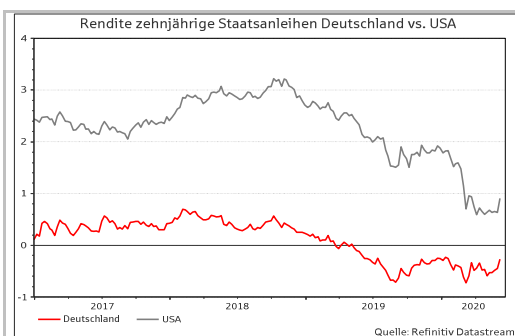
	Stand 05.06.2020	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,35	-0,35	-0,33	-0,49	-0,16	0,03	-7,83 %
5-Jahres-Swapsatz	-0,23	-0,27	-0,23	-0,46	-0,10	-0,11	+88,28 %
10-Jahres-Swapsatz	-0,01	-0,10	-0,01	-0,32	0,42	-0,22	-105,26 %
Bund-Future	172,76	172,57	175,61	167,52	179,31	+2,27	+1,33 %
Bobl-Future	133,88	133,79	134,58	133,34	137,71	+0,25	+0,19 %

Zinssätze

	Stand 05.06.2020
3-Monats USD-Libor	0,31
10-Jahres Swapsatz USA	0,91
3-Monats CHF-Libor	-0,66
10-Jahres Swapsatz CHF	-0,20
3-Monats JPY-Libor	-0,05
10-Jahres Swapsatz JPY	0,10

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
JUN 2020	-0,37	-0,02	0,31	0,00
SEP 2020	-0,41	-0,05	0,30	-0,01
DEC 2020	-0,41	-0,06	0,34	0,03
MAR 2021	-0,41	-0,06	0,27	-0,05

Chart und Kommentar


Im zurückliegenden Berichtszeitraum sind die Kurse deutscher Staatsanleihen kräftig unter Druck geraten und die Renditen haben im Gegenzug deutlich zugelegt. So kletterte die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe im Wochenvergleich um 21 Basispunkte auf minus 0,27 Prozent. Als sicher empfundene Anlagen wie Bundesschuldtitel wurden von den enormen Kursgewinnen an den Aktienmärkten deutlich belastet. Wesentlicher Grund für diese Entwicklung ist die Hoffnung auf eine schnelle Rückkehr zur Normalität aus der Corona-Krise. Befeuert wurden solche Hoffnungen durch Konjunkturdaten aus China, Europa und den USA, die überwiegend besser ausfielen als erwartet. Dagegen wurden die Anleihemärkte der südeuropäischen Länder zuletzt deutlich von den geldpolitischen Entscheidungen der EZB vom Donnerstag letzter Woche gestützt. Die EZB hatte ihr Corona-Notkaufprogramm für Anleihen (PEPP) kräftig um 600 Milliarden und damit stärker als erwartet auf 1,35 Billionen Euro aufgestockt. Der Zinsentscheid der Fed am Mittwoch ist das geldpolitische Highlight der Woche, ohne dass wir eine Veränderung der Geldpolitik erwarten. Grundsätzlich sollte die Fed im Ton weiterhin recht dovish bleiben.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsens-prognose	Letzter Wert
09.06.	EWU	BIP (Q1, q/q)	-3,8 %	-3,8 %
	NL	Verbraucherpreise HVPI (Mai, y/y)	-/-	1,0 %
10.06.	CHN	Verbraucherpreise (Mai, y/y)	2,7 %	3,3 %
	JP	Auftragseingang Maschinen (Apr, m/m)	-7,5 %	-0,4 %
	USA	Verbraucherpreise (Mai, y/y)	0,3 %	0,3 %
	USA	Fed Zinsentscheid	0,0-0,25%	0,0-0,25%
11.06.	USA	Erzeugerpreise (Mai, y/y)	-1,2 %	-1,2 %
12.06.	JP	Industrieproduktion (Apr, m/m)	-/-	-9,1 %
	EWU	Industrieproduktion (Apr, m/m)	-20,0 %	-11,3 %
	FR	Verbraucherpreise HVPI (Mai, y/y)	0,2 %	0,2 %
	ES	Verbraucherpreise HVPI (Mai, y/y)	-0,9 %	-0,9 %
	UK	Monatliches BIP (Apr, m/m)	-17,0 %	-5,8 %
	UK	Industrieproduktion (Apr, m/m)	-14,3 %	-4,2 %
	USA	Konsumklima Uni Michigan (Jun)	76,0	72,3

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 05.06.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,48 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,35 %	-0,40 %	-0,40 %
6 Monate	-0,196 %	-0,35 %	-0,35 %
12 Monate	-0,12 %	-0,25 %	-0,25 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 05.06.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,25 %	0,25 %	0,25 %
UK	0,10 %	0,10 %	0,10 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 05.06.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,60 %	-0,75 %	-0,75 %
Deutschland 5 J	-0,54 %	-0,70 %	-0,65 %
Deutschland 10 J	-0,27 %	-0,55 %	-0,50 %
USA 10 J	0,91 %	0,85 %	0,95 %
UK 10 J	0,30 %	0,30 %	0,40 %
Schweiz 10 J	-0,29 %	-0,40 %	-0,30 %
Japan 10 J	0,05 %	0,00 %	0,00 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.